

## DIE VERFASSUNGSBESCHWERDE IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Wiss. Assistent Dr. Servet ARMAĞAN

In der Bundesrepublik Deutschland ist die Verfassungsbeschwerde nicht vom GG, sondern vom Bundesverfassungsgerichtsgesetz errichtet worden. Obschon waehrend der Debatte im Parlamantatischen Rat dafür Vorschlaege gemacht worden waren, sind sie aber nicht zustandegekommen.

Die in der Türkei durch die Verfassung von 1961 angenommene Verfassungsgerichtsbarkeit enthaelt nicht die Verfassungsbeschwerde.

Nach dem Art 90 des Bundesverfassungsgerichtsgesetzes «Jeder mann kann mit der Behauptung, durch die öffentliche Gewalt in einem seiner Grundrechte oder in einem seiner Artikel 33, 38, 101, 103 und 104 (nach 17. Aenderung des GG. auch Art 20) des Grundgesetzes enthaltenen Rechte verletzt zu sein die Verfassungsbeschwerde zum Bundesverfassungsgericht erheben». Aus diesem Vorschrift ergibt sich, dass die Verfassungsbeschwerde einen sehr umfassenden Anwendungsraum hat.

Wegen ihrer dieser Eigenschaft sind manche deutsche Juristen der Uberzerugung, dass das Verfassungsgericht durch die Verfassungsbeschwerde auch die Verwaltungsgerichtsbarkeit ausübt. Denn die Verfassungsbeschwerde gibt dem einzelnen Bürger den Schutz seiner vefassungsmaessigen Rechte gegenüber Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung durch das höchste Gericht des Bundes.

Die Verfassungsbeschwerde will zugleich die Verfassung dem Volke naeher brigen und sein demokratisches Bewusstsein staerken.

Doch die Verfassungsbeschwerde darf nicht vor der Erschöpfung des Rechtswegs erhoben werden. Das Bundesverfassungsgericht kann jedoch über eine vor Erschöpfung des Rechtswegs eingelegte Verfassungsbeschwerde sofort entscheiden, wenn sie von allgemeiner Bedeutung ist oder wenn dem Beschwerdeführer ein schwerer und unabwendbarer Nachteil entstünde, falls er zunächst auf den Rechtsweg verwiesen würde.

Die Verfassungsbeschwerde hat keine Passivlegitimation d.h., sie wird nicht gegen eine Verfassungsorgan oder einer Behörde gerichtet.

Die Verfassungsbeschwerde wird in der Bundesrepublik Deutschland häufig erhoben. Denn sie ermöglicht dem Einzelnen ihre Klage nochmal anhören zu lassen, nachdem alle Rechtwege faellig gewesen sind.

Mit Recht sind die deutschen Juristen auf die Verfassungsbeschwerde stolz.